



Mitteilungsblatt Juli 2017

Inhalt

- 1. Kommissionen: Ausschreibung**
 - 2. Heckenrückschnitt**
 - 3. Wer is(s)t denn da?**
-

1. Ausschreibung Kommissionen

Für die Amtsperiode 2017 – 2021 müssen die Kommissionsmitglieder neu gewählt resp. bestätigt werden. Wahlbehörde ist der Gemeinderat.

Für die Bau-, die Umwelt-, die Forstkommision sowie das Wahlbüro werden je 5 Sitze ausgeschrieben.

Gemäss Gemeindeordnung ist der Parteienproporz der Gemeinderatswahlen für die Verteilung der Sitze angemessen zu berücksichtigen. Demzufolge können pro Gemeinderatssitz drei Kommissionssitze zugeteilt werden. Die Feuerwehrkommission wird aufgrund der Chargen besetzt.

1. Die Wahl erfolgt nach dem Majorzverfahren.
2. Die Anmeldefrist für die Wahlvorschläge endet am Montag, 21. August 2017, 17.00 Uhr. Abgabestelle ist die Gemeindeverwaltung.
3. Die Wahl durch den Gemeinderat findet am 04. September statt.

Die Anmeldung erfolgt auf dem amtlichen Formular (Bezug auf der Gemeindeverwaltung oder beim Oberamt).

2. Heckenrückschnitt

Wir machen GrundeigentümerInnen darauf aufmerksam, dass im Bereich von öffentlichen Strassen und Hydranten die Bäume und Sträucher regelmässig zurückgeschnitten werden müssen. Es sind folgende Höhen einzuhalten (Baureglement vom 4.10.2000, § 6, Abs. 1 – 3):

1. Bäume und Sträucher, deren Äste über die Grenze von Gemeindestrassen hinausreichen, sind vom Eigentümer bis auf die Höhe von 4.20 m aufzuschneiden.
2. Über Trottoirs und Fusswegen hat die lichte Höhe 2.50 m zu betragen.
3. Sofern die Übersicht gestört wird, dürfen an öffentlichen Strassen bei Kurven, Einmündungen sowie Ein- und Ausfahrten weder Einfriedungen errichtet, Bäume, Sträucher und Pflanzen gesetzt, noch andere Gegenstände (z.B. Materialdepots usw.) aufgestellt bzw. belassen werden. Bäume und Sträucher sind in jedem Fall vom Eigentümer auf die Strassengrenze zurückzuschneiden.

3. Wer is(s)t denn da?

Vom 16. August – 29. September 2017 findet im Schulhaus Brühl die Ausstellung des Archäologischen Museums Kanton Solothurn statt.

Gezeigt wird eine Reise in die kulinarische Vergangenheit von Erschwil. Die Ausstellung wurde basierend auf Spuren im Chesselgraben konzipiert.

Am 19. August findet ab 14 Uhr eine geführte Wanderung zur altsteinzeitlichen Fundstelle mit dem Archäologen Jürg Sedlmeier statt. Nach der Wanderung findet ein gemeinsamer Besuch der Ausstellung und einem altsteinzeitlichen Apéro statt.

Die Ausstellung ist jeweils Montag – Freitag von 15 – 20 Uhr offen.